



Bodo Wartke: Antigone

Langfassung

Der Klavierkabarettist Bodo Wartke präsentiert mit *Antigone* die lang erwartete, abendfüllende Fortsetzung von *König Ödipus*. Zusammen mit seiner langjährigen Duettpartnerin, der Schauspielerin Melanie Haupt, widmet sich Bodo Wartke zum zweiten Mal einer Tragödie des Sophokles.

Wartke und Haupt spielen alle Rollen des Stückes in rasanten Rollenwechseln mit wenigen Requisiten in minimalistischem Bühnenbild. Wie das Vorgängerstück ist auch *Antigone* komplett gereimt, die Sprache ist modern und es gibt wieder zahlreiche popkulturelle Verweise zu entdecken.

Wartkes zeitgemäße Interpretation widmet sich nicht nur in aller Tiefe der Geschichte von Ödipus' ältester Tochter, sondern bezieht auch die Vorgeschichte, die Sophokles in *Ödipus auf Kolonos* erzählte, mit ein. Dieses Verfahren, quasi den Hintergrund der „Story“ mitzuerzählen, hat sich schon bei *König Ödipus* bewährt und liefert dem Publikum das nötige Wissen zum Verständnis der Tragödie.

Diese Inszenierung kann durchaus als aktuelles Theaterexperiment angesehen werden, denn auch der Frage, was heute an *Antigone* interessant ist oder gültig sein kann, wird nachgegangen. Den Blick richtet Bodo Wartke in seiner Adaption der *Antigone* ganz auf die Begrenztheit des Menschen, sein Scheitern am Konflikt und die Menschwerdung durch das Scheitern.

Mit allem Respekt und doch humorvoll nähert sich Bodo Wartke seiner *Antigone*, denn es geht um die Freude am klassischen Stoff. Zwar bleibt *Antigone* auch in Bodo Wartkes Fassung eine Tragödie, doch es ist sicher eine der komödiantischsten Versionen.

[219 Wörter]

[1549 Zeichen mit Leerzeichen]

Copyright: Reimkultur 2017

Bodo Wartke: Antigone

Kurzfassung

Antigone - das neue Theaterstück von Bodo Wartke! Nach *König Ödipus* beweist der Klavierkabarettist zum zweiten Mal sein Schauspieltalent mit einer Tragödie des Sophokles.

Wartke und seine langjährige Bühnenpartnerin Melanie Haupt spielen alle Rollen des Stückes in rasanten Rollenwechseln mit wenigen Requisiten in minimalistischem Bühnenbild. Wie das Vorgängerstück ist auch *Antigone* komplett gereimt, die Sprache ist modern und es gibt wieder zahlreiche popkulturelle Verweise zu entdecken.

In seiner Adaption richtet Bodo Wartke den Blick auf die Begrenztheit des Menschen, sein Scheitern am Konflikt und die Menschwerdung durch das Scheitern. Mit allem Respekt und doch humorvoll nähert sich der Klavierkabarettist seiner *Antigone*, ohne dem Stück die Tragik zu nehmen.

[108 Wörter]

[773 Zeichen mit Leerzeichen]

Copyright: Reimkultur 2017



Bodo Wartke: Antigone

zusätzliche Informationen

Antigone: Theaterstück mit Bodo Wartke und Melanie Haupt

Text & Musik: Bodo Wartke

Regie: Sven Schütze

Dramaturgie: Carmen Kalisch

Premiere: 9. April 2018, Schmidt Theater, Hamburg

Dauer: voraussichtlich 120 Minuten

Pressefotos, Presstexte und aktuelle Informationen finden Sie im Pressebereich auf der Homepage des Künstlers unter: **www.bodowartke.de/presse**

alle Tourtermine: **www.bodowartke.de/tour**

Antigone ist die Fortsetzung von Bodo Wartkes Solo-Theaterstück *König Ödipus*.

Mit der Premiere im Jahr 2009 eroberte Bodo Wartkes umjubeltes Solo-Theater *König Ödipus* die deutschsprachigen Bühnen. In den bisher 130 Aufführungen sahen mehr als 70.000 Menschen Bodo Wartke in den 14 Rollen seiner Adaption dieses klassischen Stückes.

Renommierete Theater, darunter das Hessische Staatstheater Wiesbaden und das Wolfgang Borchert Theater in Münster sowie zahlreiche, freie Theaterensembles und Schultheatergruppen nahmen eigene Inszenierungen, auf Basis des Wartkeschen Textes, in ihre Spielpläne auf.

Ausführliche Informationen zu *König Ödipus* finden Sie unter www.koenig-oedipus.de

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an uns.

Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Til Tessin & Uta Schlott

presse@reimkultur.de

040 - 25 48 38 - 34 od. - 36

Reimkultur GmbH & Co. KG

Rutschbahn 11

20146 Hamburg